

Bauernführer Bové in Frankreich verurteilt

Bordeaux. Der französische Bauernführer und Europaabgeordnete José Bové ist erneut wegen der Zerstörung von Genpflanzen verurteilt worden. Ein Berufungsgericht in Bordeaux verhängte am Mittwoch ein Jahr mit Bewährung gegen ihn und eine Geldstrafe von 12000 Euro. Bové hat sich demnach im November 2006 an einer Protestaktion auf einem Bauernhof im südwestfranzösischen Lugos beteiligt. Bei der Aktion hatten die Aktivisten einen Teil der in Silos gelagerten 2000 Tonnen Genmais durch das Ausschütten einer gefärbten Flüssigkeit unbrauchbar gemacht. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/135291.bauernführer-bové-in-frankreich-verurteilt.html>